

Premiere  
„Herr Pastor,  
Ihre Kutte  
rutscht!“

# Boulevardtheater predigt Lust und Liebe

**DRESDEN - Der ebenso einsame wie ratlose Pastor Gotthilf Klingelsack richtet ein Stoßgebet gen Himmel: Was soll er nur tun, damit seine Glocken wieder bimmeln? Er bittet um ein Zeichen - und lebhaftes Vögelgezwitscher antwortet ihm. Von da an stehen die Gefühle kopf im Stück „Herr Pastor, Ihre Kutte rutscht!“.**

Der frivole Nachfolger von „Herr Doktor, die Kanüle klemmt!“ (Clemens Wolkmann) hatte am Valentins-Sonntag Premiere im Boulevardtheater.

Vor idyllischer bayerischer Bergkulisse müht sich der lebenswert-schusselige Pastor Klingelsack (Manuel Krstanovic) um den Klang des Kirchengeläuts und hängt dafür schon mal kopfüber und halb entblößt in den Seilen. Wen wundert's, dass der fromme Mann plötzlich vermehrt Damenbesuch bekommt und es in dem vor-

mals stillen Örtchen zunehmend turbulent zugeht ... Die Inszenierung von Jür-

gen Mai über Glaube, Liebe, Scheinmoral bedient sich doppeldeutig-deftiger

Anspielungen unter der Gürtellinie, aber auch recht platter Gags über Christen-

tum und Islam. Die nackten Tatsachen kommen nicht zu kurz, fast alle lassen ir-

gendwann die Hüllen fallen. Und auch der Pastor steht zuletzt splittermackt da und bekennt an der Seite der attraktiven Bürgermeisterin (Edith Schachinger) freimütig seinen Glauben an die Liebe.

Für Wirbel sorgen außerdem zwei junge Frauen auf der Durchreise. Die wundersame Maria-Colina (Alice Erk) und ihre Freundin, die Ex-Hafennutte Gina-Lolly Lutschbonbon (Lisa Huk), überführen den alten lüsternen Erzbischof Rotzinger (Michael Kuhn, in einer Doppelrolle auch als Landarzt Josef Ayer-Stok sehr amüsant) ausgerechnet im Beichtstuhl per Handymitschnitt seiner Verfehlungen.

Ein ganz und gar vergnüglicher Theaterabend, der begeisterten Belfall fand. **Lilli Vostry**

**Pastor Klingelsack (Manuel Krstanovic) ist von der attraktiven Bürgermeisterin (Edith Schachinger) angetan.**



Foto: Robert Jentzsch